

## Hoffmann von Fallersleben, August Heinrich: Wegebesserung (1841)

1     Läßt uns Gottes Güte preisen,  
2     Die uns gab den Fürstenstand:  
3     Nur wenn unsre Fürsten reisen,  
4     Bessert sich der Weg durch's Land.

5     Sind auch solche Reisen theuer,  
6     Sind sie uns doch lieb und werth;  
7     Gern bezahlt man jede Steuer,  
8     Wenn man noch erträglich fährt.

(Textopus: Wegebesserung. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/23328>)